

SECURITY  
MADE IN GERMANY  
SINCE 1883



STUV

# HSL 105 SERIE

**BEDIENUNGSANLEITUNG**

# HSL 105

---

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

herzlichen Glückwunsch! Mit einem Produkt der HSL 105 Serie haben Sie die richtige Wahl getroffen. Die Produkte der HSL 105 Serie zeichnen sich durch eine hohe Zuverlässigkeit, Beständigkeit und lange Lebensdauer aus.

Um die Einsatzbereitschaft des Produktes zu gewährleisten, bitten wir Sie die folgenden Hinweise bei der Bedienung- und Handhabung des Produktes zu beachten.

---

## **Öffnen und Schließen**

### **Öffnen**

Das Schloss verfügt zusätzlich, zum Fallenriegel, über eine kleinere Hilfsfalle. Zum Öffnen ist der passende HSL-Schlüssel in das HSL Schließwerk einzuführen und in Öffnungsrichtung zu drehen. Der Fallenriegel wird zurückgeschlossen. Die Tür kann geöffnet werden.

Soll die Tür unverriegelt bleiben, wird der Schlüssel bei geöffneter Tür und zurückgezogenem Fallenriegel abgezogen.

### **Schließen**

Die Tür kann geschlossen werden. Sobald die Tür durch die Fallenfunktion in der Zarge liegt, wird der Fallenriegel durch die eingedrückte Hilfsfalle gesichert. Die Tür ist nun vollständig verriegelt.

## **Option ZS**

Der Schlüssel kann im geöffneten Schlosszustand nicht abgezogen werden. Der Bediener ist gezwungen, den Fallenriegel wieder vorzuschließen um den Schlüssel aus dem Schloss zu ziehen. Durchgangstüren mit dieser Option werden nach dem Durchgang nur zugezogen. Die Verriegelung erfolgt automatisch. Der Benutzer muss das Schloss nur zum Öffnen auf einer Seite bedienen.

## **Umcodieren**

Die Produkte der HSL-Serie verfügen über ein Schließwerk, das im Bedarfsfall auf eine andere Schließung umcodiert werden kann.

Der Umcodiervorgang findet im geöffneten Zustand (Fallenriegel zurück geschlossen) statt. Der Schlüssel, mit dem das Schloss geöffnet wurde, wird abgezogen. Der Schlüssel mit der neuen Schließung wird eingeführt und der Fallenriegel vor geschlossen. Damit ist der Umcodiervorgang abgeschlossen.

## **Anschlusspläne**

Weitere Angaben zu den Ein- und Ausgängen, sowie den technischen Merkmalen sind der jeweiligen Produktdokumentation zu entnehmen.

## **Unregelmäßigkeiten beim Schließvorgang**

### **Versperrter / verstopfter Schlüsselkanal**

Sollte der Schlüssel nicht komplett in das Schloss eingeführt werden können, nicht gewaltmäßig versuchen, diesen einzuführen. In diesem Fall scheint der Schlüsselkanal nicht frei zu sein. Eventuell wurden bewusst Fremdkörper in den Schlüsselkanal eingebracht. In diesem Fall den Schlüssel zurückziehen und den Schlossbeauftragten informieren. Dieser kann mit entsprechendem Werkzeug den Schlüsselkanal von den Fremdkörpern befreien, bevor diese noch tiefer in das Schloss / Schließwerk eindringen können.

### **Falscher Schlüssel / Verschlussposition**

Sollte sich der Schlüssel nicht drehen lassen, kann dies drei Ursachen haben

#### 1. Falscher Schlüssel / Falsche Schließung

Das Schloss wurde auf eine andere Schließung umgesperrt. Überprüfen Sie in diesem Fall die aktuell gültige Schließung, bzw. den richtigen Schlüssel.

## 2. Falsche Schließrichtung

Der Schlüssel wurde in der falschen Schließrichtung in das Schloss gesteckt. Die Kerbe am Schlüssel gibt an, in welcher Richtung der Schlüssel eingesteckt werden muss. Ist der Riegel vorgeschlossen muss die Kerbe zur Außenseite der Tür zeigen.

## 3. Keine weitere Tour

Das Schloss ist bereits vollständig vor- oder zurückgeschlossen. Der Schlüssel kann nicht weiter in die gewünschte Drehrichtung gedreht werden.

Sollte sich das Schloss trotz der beschriebenen Maßnahmen weiterhin nicht bedienen lassen wenden Sie sich bitte an den Schlossbeauftragten, bzw. die STUV Prison Solutions GmbH.

### STUV Prison Solutions GmbH

Parkstraße 11 ..... T +49 (0) 20 56 - 14 5 00  
42579 Heiligenhaus ..... E info@stuv.de  
Germany ..... [www.stuv.de](http://www.stuv.de)

**SECURITY**  
**MADE IN GERMANY**  
**SINCE 1883**

